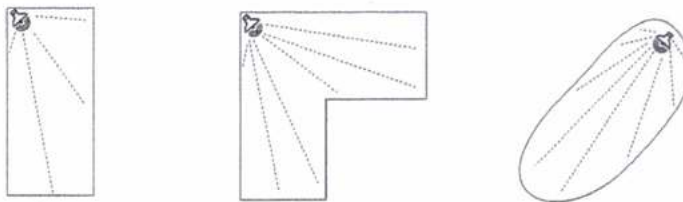


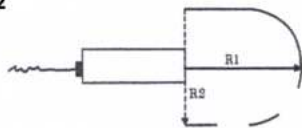
Ultraschallerzeuger Platzbestimmung

Bestimmen Sie die richtige Position des Transducers, indem Sie herausfinden, in welcher Position die verhältnismässig grösste Wasseroberfläche behandelt wird (siehe Fig. 1). Stützen Sie sich auf einen Öffnungswinkel von 180° der Vorfläche des Transducers. Die Strahlenlänge wird durch den gekauften Algenfrei Ultraschallgerät (USG) bestimmt. Das Verhältnis Länge (R1) zur Breite (R2) des Strahls beträgt die Hälfte (50%), siehe Fig. 2.

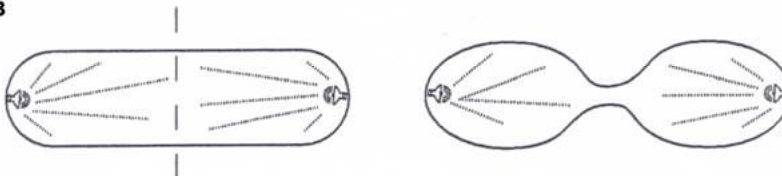
Figur 1



Figur 2



Figur 3



Figur 4



Tabelle 1

Typ	R1	R2
Aqua+	3m	1.5m
AquaNet	10m	5m
PoolSonic	25 m	12,5m
AquaSonic	150m	75 m

Die Masse basieren auf Durchschnittswerte. Örtliche Bedingungen, wie z.B. Verunreinigungen, Wasserqualität, Turbulenzen und Pflanzenwachstum können diese Werte beeinflussen.

In größeren Teichen oder bei komplexeren Formen sollten mehrere Apparate platziert werden, (siehe Fig.3)

Falls Sie Hilfe benötigen, um die richtige Position zu bestimmen, kontaktieren Sie Algenfrei.

Installationsvorschriften

- **Das Wichtigste: Der Ultraschall muss sich im ganzen Teich optimal verbreiten können**

Von dem Transducer (Ultraschallerzeuger) muss die Hälfte im Wasser freistehen damit sich die Ultraschallwellen sich optimal nach oben und unten verbreiten können. Die Platzierung sehr wichtig.



- Platzieren Sie den Ultraschallerzeuger auf einen Stein oder auf einen nichtmetallischen Gegenstand. Der Ultraschallerzeuger darf nicht in Berührung mit Metall kommen
- Das Ultraschallgerät muss 24 Stunden im Tag und das ganze Jahr im Betrieb sein. Sie können es jedoch in der Nacht wenn keine Photosynthese stattfindet von 22 Uhr bis 4 Uhr morgens ausschalten und mit einer Zeituhr versehen.
- Das Ultraschallgerät sollte nicht im Kiesbett mit niedriger Tiefe platziert werden. Vergewissern Sie sich, dass die Vorderseite des Transducers stets freigehalten ist von festen störenden Objekten, wie z.B. Pflanzen, Knospen, Steine, Schlamm.... falls die Ultraschallwellen durch ein störendes Element verhindert werden, kann dies „Schattenzonen“ verursachen, worin eine weniger gute oder gar keine Wirkung vorhanden ist. Größere Mengen untergetauchte Pflanzen können die Ultraschallwellen auch verhindern, um eine vollständige Oberfläche zu erreichen.
- Die Platzierungstiefe hängt vom Wandaufbau ab. Falls die Wände vertikal sind und keine Pflanzungszone entlang dem Ufer ist, dann kann der Transducer auf den Boden platziert werden. Bei geradlinig ansteigenden Ufer kommt der Transducer 10-20 cm unter den Wasserspiegel (siehe Fig. 4)
- Platzieren Sie den Transducer stets horizontal. Fixieren Sie den Transducer, sodass er nach der Installation in der idealen Position liegen bleibt. Falls der Transducer mit einem Schwimmer ausgerüstet ist, kann die Befestigung mit einem Tau durchgeführt werden, das vollständigen Spielraum zulässt, um schwankende Wasserstände aufzufangen.
- Rollen Sie das Transducerkabel, wegen Signalstörungen nicht auf. Platzieren Sie das Transducerkabel, wo es nicht durch z.B. Rasenmäher, Heckenscheren, Feuerzeuge usw. beschädigt werden kann. Graben Sie das Kabel nicht ohne Isolation ein. Falls ein Kabel unter die Erde muss, beschirmen Sie dies dann gemäss der örtlichen Vorschriften und schützen Sie das Kabel mit einem Kabel-Leerrohr ab.

Eine detaillierte Installationsanleitung finden Sie in der Schachtel Ihres Ultraschallgerätes. Bei Fragen besuchen Sie unsere Webseite www.algenfrei.com. Unter FAQ (Häufige Fragen) finden Sie zu fast jede Frage eine Antwort.